

Montag, 27. April 2009

8:00 Uhr

Abfahrt nach Zürich

Am Vormittag wird der ehemalige Ständerat Herr **Dr. Fritz Schiesser** (Präsident des ETH-Rats der Eidgenössischen Technischen Hochschulen Zürich) zu uns stoßen.

9:00 Uhr Seminar

zum Thema „Neue Befunde zu den Wirkungen der Direkten Demokratie in der Schweiz“.

Referate von Prof. Dr. Adrian Vatter (Lehrstuhl für Schweizer Politik an der Universität Zürich) und **Deniz Danaci**, lic. phil. (Projektmitarbeiter) zum Thema: „Direkte Demokratie: Tyrannei der Mehrheit oder ausgebauter Minderheitenschutz?“, Angehörige des LS Schweizer Politik, IPZ UZH, **Anna Christmann**, MA (wiss. Mitarbeiterin), **Dr. Thomas Milic** (Lehrbeauftragter). Anwesend ist auch **Prof. Dr. h.c. mult. Bruno S. Frey** (Institut für Empirische Wirtschaftsforschung).

11:00 – 12:00 Uhr

reichhaltiges Mittagsbuffet im Lichthof des Hauptgebäudes auf Einladung der Universität Zürich mit den Professoren der Universität Zürich

12:30 Uhr

Stadtführung in Zürich

14:00 – 14:30 Uhr

Zeit zur freien Verfügung (letzte Einkäufe)

14:30 Uhr Rückfahrt nach Dresden

Das DISUD unternimmt bereits zum fünften Mal eine wissenschaftliche Studienreise zu Schweizer Universitäten. Zum Programm gehören unter anderem Vorträge von Professoren an führenden Schweizer Universitäten.

Zur Vorbereitung dieser Fahrt referiert zum Thema „**Politisches System der Schweiz**“ der **Schweizer Honorarkonsul Peter Kaul** am 18. Februar 2009 um 19:30 Uhr.

Anmeldeschluss für die verbindliche Zusage zu der Studienfahrt ist der **6. März 2009**. Preis für die Teilnahme an der Studienreise: **440,00 €** (Studenten der TU-Dresden können ggf. eine Ermäßigung erhalten).



Ich melde mich verbindlich für die Studienreise zu Schweizer Universitäten des DISUD vom 24. bis 27. April 2009 an.

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Tel. _____

E-Mail _____

Unterschrift _____

Wissenschaftliche Studienreise zu den Schweizer Universitäten

24. – 27. April 2009

„Demokratie ist ein Verfahren, das garantiert,
dass wir nicht besser regiert werden, als wir es
verdienen.“

George Bernard Shaw

PROGRAMM DER WISSENSCHAFTLICHEN STUDIENREISE

Freitag, 24. April 2009

7:00 – 16:00 Uhr
Fahrt nach Aarau

16:00 – 17:00 Uhr
Einchecken im Sorellino Hotel Argovia

18:00 Uhr Seminar
Begrüßung durch **Prof. Dr. Andreas Auer** (Professor of Constitutional Law and Democracy, University of Zurich)

18:05 Uhr
Referat von Prof. Dr. Andreas Auer "Nationale Referenden im Europäischen Integrationsprozess" mit anschließender Diskussion

19:00 Uhr
Referat von einem Angehörigen des Instituts mit anschließender Diskussion

20:00 Uhr
Treffen mit **Vertretern** der Administration und der Wirtschaft des **Kantons Aargau**
Austausch beim Abendessen, Tagesausklang in der Altstadt von Aarau

Samstag, 25. April 2009

7:00 Uhr
Fahrt nach Genf

10:00 Uhr Seminar
Referat von **Prof. Dr. Simon Hug** (Lehrstuhl Methoden der Politikwissenschaft, Universität Zürich, Ordinarius) und **Dr. Daniel Bochler** (Oberassistent) zum Thema „Die Auswirkungen von Referenden auf Minderheiten“

11:00 Uhr
Referat: N.N. (Professor der Juristischen oder der Wirtschaft- und Sozialfakultät)

14:00 – 15:00 Uhr
Mittagsbuffet in einem Genfer Restaurant

16:00 Uhr
Stadtführung in Genf

18:00 – 19:00 Uhr
Zeit zur freien Verfügung

19:00 Uhr
Fahrt nach Filzbach ins Hotel Römerturm (ab 22:00 Uhr Tagesausklang an der Hotelbar)

Sonntag, 26. April 2009

8:00 Uhr
Fahrt nach Appenzell/Innerrhoden

9:00 Uhr
Besuch des katholischen Gottesdienstes als traditionelle Eröffnung der Landsgemeinde

11:00 Uhr
Teilnahme an der Landsgemeinde

14:30 – 16:30 Uhr
Führung durch Appenzell/Zeit zur freien Verfügung

17:00 Uhr
Zusammentreffen mit dem Ratschreiber **Markus Dörig** (Nachbesprechung der Landsgemeinde)

20:00 Uhr
Konzert- bzw. Theaterbesuch in Chur, Zürich oder St. Gallen